



PHOTONEWS

ZEITUNG FÜR FOTOGRAFIE

C 3107

Nr. 9/23
September 2023
35. Jahrgang

€ 3,50 (in D)

€ 4,70 (A, NL, F, B, I, L)
CHF 5,00



KRISENSTIMMUNG: MAGAZINFOTOGRAFIE **MARTHA ROSLER, LINDA FREGNI NAGLER:** AUSSTELLUNGEN **FOTOINSTITUT:** EUROPÄISCHE NOTWENDIGKEIT **INTERVIEWS:** MIT OLAF OTTO BECKER, ANUSH BABAJANYAN, OLIVER WOLLEH **FOTOGRAFIE IN CHARKIW:** HEUTE **WOLFGANG BELLWINKEL, BERTRAM HAUDE, EVA BYSTRIANSKÁ:** PORTFOLIOS **FOCUS:** BILD UND GESCHICHTE V **FOTORECHT:** AUSKUNFTSPFLICHT **BÜCHER, WETTBEWERBE, AUSSTELLUNGEN**



LOBA 2023. Natela Grigalashvili, aus: The Final Days of Georgian Nomads



LOBA 2023, Rania Matar, aus: Fifty Years Later

Preise | Wettbewerbe | Stipendien

Prix Pictet

Traditionell wird während der Rencontres in Arles die Shortlist zum Wettbewerb Prix Pictet bekannt gegeben. 350 Fotografen und Künstler waren zuvor von Experten zum Thema „Human“ nominiert worden. Auf die Shortlist geschafft haben es: **Hoda Afshar** (Iran), **Gera Artemova** (Ukraine), **Ragnar Axelsson** (Island), **Alessandro Cinque** (Italien/Peru), **Siân Davey** (UK), **Gauri Gill** (Indien), **Michał Łuczak** (Polen), **Yael Martínez** (Mexiko), **Richard Renaldi** (USA), **Federico Ríos Escobar** (Kolumbien), **Vanessa Winship** (UK/Bulgarien) und **Vasanthanathan** (Frankreich). Die Preisverleihung findet am 28. September im V&A Museum in London statt, hier sind die Arbeiten der Finalisten dann bis 22. Oktober 2023 zu sehen. Alle Serien unter: prix.pictet.com/cycles/human

Leica Oskar Barnack Award

Auch der Leica Oskar Barnack Award (LOBA) schreibt seit einiger Zeit den Wettbewerb nicht mehr öffentlich aus, sondern bittet Experten um Nominierungen. 12 Fotografinnen und Fotografen wurden als Finalisten ausgewählt: **Eric Bouvet** (FR, für „Elevations“), **Ismail Ferdous** (USA, für „Sea Beach“), **Johanna-Maria Fritz** (DE, für „A Grave in the Garden“), **Natela Grigalashvili** (GE, für „The Final Days of Georgian Nomads“),

Jonas Kakó (DE, für „The Dying River“), **Ziyi Le** (CN, für „New Corner“), **Edu León** (ES, für „Unearth the Memory“), **Rania Matar** (USA, für „Fifty Years Later“), **Gustavo Minas** (BR, für „Liquid Cities“), **Seamus Murphy** (IRL, für „Kingdom“), **Jordi Ruiz Cirera** (ES, für „On This Side There Are Dreams, Too“) und **Laetitia Vançon** (FR, für „Tributes to Odesa“). Alle Serien werden auf der LOBA-Website präsentiert sowie ab 12. Oktober 2023 im Ernst Leitz Museum in Wetzlar ausgestellt. Die Preisverleihung findet dort im Rahmen eines Fotografiefestes statt. Das Titelbild dieser Ausgabe stammt aus der Serie „Fifty Years Later“ von der Finalistin Rania Matar, die wir vom FotoFest in Houston kennen. Danke dafür!

www.leica-oskar-barnack-award.com

Kunststiftung DZ BANK

Die Kunststiftung DZ BANK vergibt alle zwei Jahre Förderstipendien für Künstler, die sich mit fotografischen Techniken auseinandersetzen. Dieses Jahr geht die Förderung an **Maryam Jafri** (*1972 in Pakistan) und **Ian Waelde** (*1993 in Spanien), die nun ein Jahr Zeit haben, ein Projekt abzuschließen. Die Ergebnisse werden im Herbst 2024 in der Ausstellungshalle der Kunststiftung präsentiert sowie für die Sammlung angekauft.

Graz Residency

Erstmals vergibt die Kulturvermittlung Steiermark in Kollaboration mit *Camera Austria* das „Graz Residency for International Photographers“. Das Stipendium für einen Arbeitsaufenthalt in Graz war Anfang 2023 ausgelobt worden, über 180 Künstlerinnen und Künstler hatten sich beworben. Ausgewählt wurde **Elisabeth Molin** (DK), die an ihrem Projekt „Liquid Crystal“ weiterarbeiten wird.

After Nature – Ulrike Crespo Photography Prize

Gemeinsam mit der Crespo Foundation verleiht C/O Berlin neu jährlich den *After Nature – Ulrike Crespo Photography Prize*. Der Preis zeichnet zwei Einzelpersonen oder Gruppen aus, „die in ihrer Arbeit neue Konzepte der Natur unter den Bedingungen des Anthropozäns erproben. Zudem würdigt der Preis herausragende Zugriffe auf das Thema ‚Photography after Nature‘ und ermöglicht die Produktion neuer künstlerischer Arbeiten“ (aus der Pressemitteilung). Aktuell läuft die Nominierung und Bewerbung für die erste Runde des mit zweimal 40.000 € hoch dotierten Preises. Die ersten Gewinner:innen werden Anfang 2024 bekannt gegeben. Ihre Ergebnisse werden im Herbst 2024 bei C/O Berlin zu sehen sein.

aktuelle Ausschreibungen:

Hamburg: yousual contrasts

Die Hamburger Kreativagentur you GmbH vergibt erstmalig einen Fotopreis für Fotografinnen und Fotografen aus Hamburg und der Metropolregion. Der Freundeskreis des Hauses der Photographie unterstützt den Wettbewerb. Unter dem Motto „yousual contrasts“ sollen „soziale, urbane, gesellschaftliche Kontraste oder Gegensätze“ visualisiert werden. Es können ein Einzelfoto oder eine Serie mit 3 Fotografien eingereicht werden. Der Preis ist mit 3.000 € dotiert. **Einsendeschluss ist der 30. September 2023.** youthamburg.de/fotowettbewerb

14. Carmignac Photojournalism Award

Wie gewohnt wird der Carmignac Preis für Photojournalismus für eine Region ausgelobt, die vor krisenhaften Herausforderungen steht. Finanziert wird die Produktion ei-

ner investigativen Fotoreportage über Menschenrechtsverletzungen und geostrategische Fragen in der Welt. Die 14. Ausgabe ist Afghanistan gewidmet und hier konkret der Situation von Frauen und Mädchen, deren Leben durch die Taliban massiv eingeschränkt ist. Das Stipendium ist mit 50.000 € dotiert. **Bewerbungsschluss ist am 6. Oktober 2022.** Informationen: www.fondationcarmignac.com/en/photojournalism-award/

BGW Fotowettbewerb Mensch – Arbeit – Zukunft

Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) hat zum 4. Mal einen Fotowettbewerb ausgelobt. Nach den Themen „Mensch – Arbeit – Handicap“ (2017 u. 2021) sowie „Mensch – Arbeit – Alter“ (2019) steht nun das Thema „Mensch – Arbeit – Zukunft“ im Mittelpunkt. Konkret geht es um eine „Auseinandersetzung mit dem Themenfeld pädagogische Arbeit. Erzieher und Erzieherinnen sowie Leiter und Leiterinnen stehen im Fokus. Sie begleiten, fördern und bilden unsere Kinder – eine Investition in die Zukunft“ (aus der Ausschreibung). Damit möchte die BGW einen „Beitrag zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen von Fachkräften aus dem Bereich Kindertagesstätten und Krippen leisten“. Eingereicht werden online ein Einzelfoto oder eine bis zu fünf Bilder umfassende Fotostrecke. Teilnehmen können Fotografinnen und Fotografen ab 18 Jahren. Studierende der Fotografie sind ausdrücklich willkommen. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 26.600 € dotiert. **Teilnahmeschluss ist der 15. November 2023.** Information: www.bgw-online.de/fotowettbewerb



LOBA 2023 Ismail Ferdous, aus: Sea Beach



LOBA 2023. Bild oben: Seamus Murphy, aus: Kingdom. Bild rechts: Johanna-Maria Fritz, aus: A Grave in the Garden

